

# Protokoll

## über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am Donnerstag, dem 16. März 2006

### TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am 12.01.2006.
2. Beschlüsse des Gemeinderates, welche Daisbach betreffen.
3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans nebst Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2006.
4. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung.
5. Außenbereichssatzung für den Bereich „Bleihof“ auf Gemarkung Daisbach
  - a) Vorstellung eines Satzungsentwurfes
  - b) Billigung des Satzungsentwurfes
6. Bauanträge
  - a) Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Abbruch eines Nebengebäudes, Ursenbacher Hof, Flst.-Nr. 4123.
  - b) Feuerwehrrätehaus Daisbach, Nachtragsplan.
  - c) Bauliche Veränderung am Dach der PKW-Garage, Kirchstr. 4, Flst.-Nr. 207.
  - d) Neubau eines Einfamilienhauses, Wiesenwaldstr. 23, Flst.-Nr. 4704.
7. Verschiedenes.
8. Fragen und Anregungen der Zuhörer.

### Zu TOP 1:) Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am 12.01.2006.

### Zu TOP 2:) Beschlüsse des Gemeinderates welche Daisbach betreffen.

#### Bauanträge:

- Neubau eines Wohnhauses, Tulpenstr. 1, Flst.-Nr. 4624/1
- Neubau eines Wohnhauses, Tulpenstr. 3, Flst.-Nr. 4624/2
- Abbruch Garagengebäude, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Überdachung, Schaffung von 2 Pkw-Stellplätzen, Wolfstr. 22, Flst.-Nr. 3062
- Neubau eines Wochenendhauses im Gewann „Weinberge“, Flst.-Nr. 3563.

Zustimmung wie beim Ortschaftsrat.

### Zu TOP 3:) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans nebst Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2006.

Kämmerer Buchner nahm Stellung zum Haushaltsplan 2006:

Bürgermeister Riedel stellte fest, dass sich der Finanzausschuss bei der Ausarbeitung des Haushaltplanes viel Mühe gegeben hat. Es ist das Maximum dessen was man machen konnte. Wir sind die höchst verschuldete Gemeinde im Rhein-Neckar-Kreis, so Bgm Riedel, aber wir haben zu Glück eine gute Gewerbesteuererinnahme.

OV Schifferdecker bedankte sich für die geleistete Arbeit bei Kämmerer Buchner.

**Beschluss:**

**Der Ortschaftsrat stimmt der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan nebst Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2006 zu.**

**zu TOP 4:) Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung.**

Kämmerer Buchner teilte mit, dass es sich hier nur um eine formale Zustimmung handelt.

**Beschluss:**

**Der Ortschaftsrat erteilt dem GR sein Einvernehmen und empfiehlt dem GR die Änderung der Vergnügungssteuersatzung zu beschließen.**

**zu TOP 5:) Außenbereichssatzung für den Bereich „Bleihof“ auf Gemarkung Daisbach.**

**a) Vorstellung eines Satzungsentwurfes**

**b) Billigung des Satzungsentwurfes**

Herr Glup teilte dem OR mit, dass heute lediglich diskutiert werden sollte, ob eine Satzung aufgestellt werden soll oder nicht.

OV Schifferdecker wies auf den bereits gefassten Beschluss des Ortschaftsrates hin.

**Beschluss:**

**Der OR ist für die Aufstellung einer Außenbereichssatzung.**

**Eine detaillierte Diskussion will der OR erst führen, wenn der GR der Aufstellung einer Außenbereichssatzung ebenfalls zustimmt.**

**zu TOP 6:) Bauanträge:**

- a) **Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Abbruch eines Nebengebäudes, Flst.-Nr. 4123, Ursenbacher Hof, Außenbereich.**

**Beschluss:**

**Der OR stellt den Antrag auf Vertagung.**

- b) **Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, Flst.-Nr. 200, 3196, Daisbachtalstr. 46, Nachtragsplan.**

Im hinteren Bereich (Osten) war ein Sitzbereich geplant; um diesen zu ermöglichen, musste eine Geländeabfangung erfolgen die inzwischen durchgeführt wurde. Man trug sich nunmehr mit dem Gedanken, diesen Bereich zu überdachen und gleichzeitig das Satteldach zu verlängern., Im Zuge der Baumaßnahme soll in diesem Bereich eine Podesttreppe zum DG hochgeführt werden, um hier eine Teeküche, WC und einen Schulungsraum zu integrieren, wobei der vordere Teil weiterhin als Speicher (nicht ausgebaut) liegen bleiben soll. Im erweiterten EG-Bereich soll ebenfalls eine Dusche und der Umkleideraum für die Jugend untergebracht werden. Im Bereich hinter der Fahrzeughalle sind ebenfalls Änderungen der Raumeinteilungen vorgesehen.

Mit dieser Baumaßnahme soll erreicht werden, dass alles in einem Gebäude untergebracht werden kann. Der Einbau der Sozialräume im EG der Verwaltungsstelle entfällt somit.

**Beschluss:**

**Der OR erteilt dem GR sein Einvernehmen.**

- c) **Bauliche Veränderung am Dach der Pkw-Garage, Kirchstr. 4, Flst.-Nr. 207.**

**Beschluss:**

**Der OR erteilt dem GR sein Einvernehmen.**